

Inhaltsverzeichnis

- V RUDOLF WASSERMANN zum 60. Geburtstag
- VII Lebenslauf von RUDOLF WASSERMANN
- XV Abkürzungsverzeichnis

I. Rechtstheorie, Rechtspolitik, Rechtssoziologie

- 3 Die österreichische Rechtsreform (1970–1983)
von DR. CHRISTIAN BRODA, Bundesminister für Justiz a. D., Wien
- 27 Wissenschaft als Hoffnung?
von DR. FRANK BENSELER, Professor an der Universität/Gesamthochschule Paderborn
- 45 Rechtspolitik zwischen Standesvertretung und Sozialreform
von DR. HANS PETER BULL, Professor an der Universität Hamburg
- 53 Fragen zur Neuorientierung der Justizpolitik
von DR. CHRISTIAN DÄSTNER, Richter am Oberlandesgericht Köln
- 69 Die zehn Punkte des Nürnberger Ärzteprozesses über die klinische Forschung am Menschen: der sog. Nürnberger Codex
von DR. ERWIN DEUTSCH, Professor an der Universität Göttingen, Forschungsstelle für Arzt- und Arzneimittelrecht
- 81 Zwanzig Jahre nach Heidelberg
von DR. ALFRED EMMERLICH, MdB, stellvertr. Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion, Bonn
- 91 Reform der Rechtspflege (Justizreform). Ohne Ende – ohne Ziel?
von GERHARD JAHN, MdB, parlament. Geschäftsführer der SPD-Bundestagsfraktion, Bonn
- 109 Rechtsfindung als Karriereberuf? Eine Anfrage
von DR. DR. RÜDIGER LAUTMANN, Professor an der Universität Bremen
- 123 Bemerkungen zur »historischen Auslegung«
von DR. FRITZ LOOS, Professor an der Universität Göttingen
- 135 Wie human ist das Recht?
von DR. THEO MAYER-MALY, Professor an der Universität Salzburg
- 151 Reflexives Recht? Bemerkungen zu einer neuen Theorie von Gunther Teubner
von DR. NORBERT REICH, Professor am Zentrum für Europäische Rechtspolitik der Universität Bremen
- 165 Der politisch indifferente Richter. Leitbild der Dritten Gewalt?
von WALTER REMMERS, Niedersächsischer Minister der Justiz, Hannover
- 177 Der englische Richter – ein Fürst?
von DR. DR. WALTHER RICHTER, Präsident des Oberlandesgerichts a. D., Bremen

- 193 »Vergangenheitsbewältigung« durch Wiederherstellung von Vergangenheit und Verewigung von Gegenwart. Zur Formierung eines deutschen Frontstaats durch den Frontstand seiner Juristen
von DR. DR. H. C. HELMUT RIDDER, Professor an der Universität Gießen
- 209 Mehrheitsprinzip und Gewissensentscheidung
von DR. JÜRGEN SCHMUDE, MdB, stellvertr. Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion, Bonn
- 217 Der freie Rechtsanwalt
von DR. WALTER SCHUPPICH, Rechtsanwalt, Präsident des Österreichischen Rechtsanwaltskammertages, Wien
- 223 Empirische Rechtsforschung. Entwicklung und Beitrag für die Rechtspolitik
von DR. DIETER STREMPER, Ministerialrat im Bundesministerium der Justiz, Bonn
- 235 Notwendige Konsequenzen aus der Anthropologie und Epistemologie Gregory Batesons für die Konzeption des Rechts
von DR. HANS ERICH TROJE, Professor an der Universität Frankfurt, Richter am Oberlandesgericht Frankfurt am Main

II. Staat und Verfassung

- 247 Freiheit des Bürgers und Gewaltmonopol des Staates. Wie hat sich der demokratische Rechtsstaat seit Bestehen der Bundesrepublik Deutschland entwickelt?
von DR. JÜRGEN BAUMANN, Professor an der Universität Tübingen
- 259 Verfassungsgerichtsbarkeit und Policy Analysis
von DR. KLAUS VON BEYME, Professor an der Universität Heidelberg
- 279 Verfassungsrechtliche Schlüsselbegriffe
von DR. ERHARD DENNINGER, Professor an der Universität Frankfurt am Main
- 299 Rechtsgehorsam und Widerstandsrecht
von DR. RALF DREIER, Professor an der Universität Göttingen
- 317 Zum Verhältnis von Mehrheitsprinzip und Demokratie
von DR. IRING FETSCHER, Professor an der Universität Frankfurt am Main
- 325 Ziviler Ungehorsam – ein Rechtfertigungsgrund?
von DR. WINFRIED HASSEMER, Professor an der Universität Frankfurt am Main
- 351 Zum Kunstbegriff des Grundgesetzes
von DR. JOHANN FRIEDRICH HENSCHER, Richter am Bundesverfassungsgericht, Karlsruhe
- 359 Information und Staat
von DR. HORST HEROLD, Präsident des Bundeskriminalamtes a. D., Rosenheim

- 371 Zum Schutz des Schwächeren
von DR. EIKE VON HIPPEL, Professor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg
- 381 Bundesverfassungsgericht und Staatsorganisationsrecht des Grundgesetzes
von DR. JÜRGEN JEKEWITZ, Ministerialrat im Bundesministerium der Justiz, Bonn
- 401 Der Richterwahlausschuß als gesellschaftspolitisches Problem der Justiz
von DR. THEO RASEHORN, Vors. Richter am Oberlandesgericht a. D., Bonn-Bad Godesberg
- 415 Hochschulrecht und Hochschulentwicklung zwischen Freiheit der Wissenschaft und heteronomer Funktionalisierung
von DR. BERND REBE, Professor, Präsident der Technischen Universität Braunschweig
- 429 Abschreckungsstrategie, Rüstungspolitik und Völkerrecht
von DR. HELMUT RITTSTIEG, Professor an der Universität Hamburg
- 445 Effektiver Rechtsschutz gegen Sicherheitsbehörden?
von DR. HEINZ WAGNER, Professor an der Freien Universität Berlin

III. Medien und Medienrecht, politische Bildung

- 455 Informations- und Rundfunkfreiheit bei der Verbreitung von Rundfunkprogrammen in Kabelanlagen
von DR. WOLFGANG HOFFMANN-RIEM, Professor an der Universität Hamburg
- 477 Zur Politischen Kultur in den Medien
von HANS JÜRGEN KOCH, Hauptabteilungsleiter Kulturelles Wort beim Saarländischen Rundfunk, Saarbrücken
- 489 Medien und Recht. Die Parteispenden-Affäre und die Unschuldsvermutung
von RODERICH REIFENRATH, Redakteur der Frankfurter Rundschau, Frankfurt am Main
- 497 Das österreichische Mediengesetz
von DR. SEPP RIEDER, Abgeordneter zum Nationalrat, Wien
- 511 Die politische Bildung und das Recht
von DR. FRIEDRICH WILHELM ROTHENPIELER, Leiter des Referats Grundsatzfragen, politische Theorien, politische Bildung der Akademie für Politik und Zeitgeschehen der Hanns-Seidel-Stiftung, München
- 519 Juristen und Politische Pädagogen – ein entwicklungsbedürftiges Verhältnis
von FRANKLIN SCHULTHEISS, geschäftsführender Direktor der Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn
- 531 Gedanken zum Verhältnis Justiz – Presse
von DR. NORBERT SIMGEN, Leitender Ministerialrat im Justizministerium des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

IV. Juristenausbildung

- 549 Die Neuordnung der Juristenausbildung. Überlegungen nach 15 Jahren
Diskussion und Erprobung
von INGE DONNEPP, MdL Nordrhein-Westfalen, Staatsministerin a. D.,
Düsseldorf
- 565 Über den Beitrag der Juristenausbildung zur Kultivierung juristischer Praxis
von DR. HANS ALBRECHT HESSE, Professor an der Universität Hannover
- 581 Zur Ausbildung des österreichischen Richters
von DR. UDO JESIONEK, Präsident des Jugendgerichtshofes, Wien
- 589 Kriminologie in der Juristenausbildung
von DR. GÜNTHER KAISER, Professor an den Universitäten Freiburg i. Br.
und Zürich
- 605 Reform als Prozeß. Zu den rechtlichen Rahmenbedingungen der Juristen-
ausbildungsreform
von DR. ALFRED RINKEN, Professor an der Universität Bremen, Richter am
Oberverwaltungsgericht Bremen

V. Bürgerliches Recht, Gerichtsverfassung, Zivilprozeß

- 629 Mehr Rechtsstaat durch Verfahrensvereinfachung
von ROLF BENDER, Professor, Vors. Richter am Oberlandesgericht Stuttgart
- 643 Privatautonomie, Wirtschaftstheorie und Ethik des rechtsgeschäftlichen
Handelns
von DR. PETER DERLEDER, Professor an der Universität Bremen
- 659 Über die Autorität des Richterspruchs
von DR. HILMAR FENGE, Professor an der Universität Hannover
- 667 Die stillschweigende Zusicherung von Eigenschaften beim Kauf. Gedanken
zu einer Systematisierung der Anspruchsvoraussetzungen und Würdigung
der Tendenzen in der Rechtsprechung
von DR. PETER GREULICH, Akad. Direktor an der Universität Hannover
- 697 Vertragsgerechtigkeit und Wettbewerbsschutz in den Beziehungen zwischen
Automobilherstellern und -händlern: Über die Aufgaben richterlicher
Rechtspolitik in »Relationierungsverträgen«
von DR. CHRISTIAN JOERGES, Professor am Zentrum für Europäische Rechts-
politik der Universität Bremen
- 715 Rechtssoziologische und rechtstheoretische Aspekte des Vertragsab-
schlusses
von DR. WOLFGANG KILIAN, Professor an der Universität Hannover
- 727 Papst Innocenz III. in der richterlichen Praxis. Zugleich ein Beitrag zur
Geschichte der Kooperationsmaxime
von DR. PETER LANDAU, Professor an der Universität Regensburg

- 735 Das Landgericht in Zivilsachen – ein anachronistischer Januskopf?
 von DR. GERT MÄRZ, Präsident des Landgerichts Stade
- 765 Entlastung der Gerichte in Zivilsachen durch Rechtsanwälte?
 von FRIEDRICH-CARL ZUR MEGEDE, Präsident des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main
- 773 Eiljustiz statt materieller Richtigkeit? Zu den Grenzen einer Präklusion verspäteten Vorbringens im Zivilprozeß
 von DR. HELMUT PIEPER, Professor an der Universität Hannover
- 789 Physiologische und psychologische Streiflichter zum Zeugenbeweis
 von DR. HELMUT RÜSSMANN, Professor an der Universität Bremen, Richter am Oberlandesgericht Bremen
- 807 Der Umgang mit Normtatsachen im Zivilprozeß
 von DR. EIKE SCHMIDT, Professor an der Universität Bremen
- 819 Prozeßkostenhilfe – Reformziel und Realität
 von DR. EGON SCHNEIDER, Richter am Oberlandesgericht Köln
- 835 Kann ein deutscher Notar die Übertragung von Geschäftsanteilen einer österreichischen GmbH rechtswirksam beurkunden?
 von DR. FRITZ SCHÖNHERR †, Professor, Rechtsanwalt in Wien

**VI. Kriminalrecht, Strafverfahren,
 Straf- und Maßregelvollzug**

- 849 Staatsanwalt und gesetzlicher Richter – ein vergessenes Problem?
 von DR. HANS ACHENBACH, Professor an der Universität Osnabrück
- 861 Beweisnot und materielles Recht
 von DR. THOMAS HILLENKAMP, Professor an der Universität Osnabrück
- 875 Rückwirkungsverbot und Maßregel
 von DR. HEIKE JUNG, Professor an der Universität des Saarlandes, Richter am Landgericht Saarbrücken
- 889 Schuld und Prävention
 von DR. DR. H. C. ARTHUR KAUFMANN, Professor an der Universität München
- 899 Plädoyer für eine Neuordnung des Amtsrechts der Staatsanwälte
 von DR. HEINRICH KINTZI, Generalstaatsanwalt in Braunschweig
- 915 Wie abhängig ist der Staatsanwalt?
 von DR. KARL-HEINZ KUNERT, Professor, Ministerialdirigent, Düsseldorf/Bochum
- 927 Rehabilitationshilfen für entlassene Strafgefangene. Neue Forschungsansätze und universitäre Arbeitsfelder
 von DR. KLAUS LÜDERSSEN, Professor an der Universität Frankfurt am Main
- 939 Soziale Strafrechtspflege in Österreich
 von DR. OTTO F. MÜLLER, Oberstaatsanwalt, Wien

Inhaltsverzeichnis

- 953 Die Verbesserung der Rechtsstellung psychisch Kranker und geistig Behinderter in Österreich
von DR. MICHAEL NEIDER, Abteilungsleiter im österr. Bundesministerium für Justiz, Wien
- 961 Vorschlag einer kombinierten Geld-Freiheits-Strafe
von DR. FRANZ PALLIN, Professor, Präsident des Obersten Gerichtshofes i. R., Wien
- 969 Zeugenschutz durch Änderung des § 338 Nr. 6 StPO?
von DR. PETER RIESS, Professor, Ministerialdirigent im Bundesministerium der Justiz, Bonn
- 983 »Streng, aber gerecht. Schutz der Staatssicherheit durch den Volksgerichtshof«
von DR. HINRICH RÜPING, Professor an der Universität Augsburg
- 995 Hinweis auf die strafmildernden Wirkungen eines Geständnisses?
von DR. WERNER SCHMIDT-HIEBER, Staatsanwalt beim Oberlandesgericht Stuttgart
- 1007 Zur Rolle des psychiatrisch-psychologischen Sachverständigen im Strafverfahren
von DR. HANS-LUDWIG SCHREIBER, Professor an der Universität Göttingen
- 1021 Über Poenologie aus kriminalpolitischer Sicht
von DR. HANS-DIETER SCHWIND, Professor an der Universität Bochum
- 1045 Die Unterbringung zurechnungsunfähiger geistig abnormer Rechtsbrecher in Österreich
von DR. WILLIBALD SLUGA, Univ.-Dozent an der Psychiatrischen Universitätsklinik Wien
- 1061 Zu den Folgen der Arbeitslosigkeit für die Justiz
von DR. GERNOT STEINHILPER, Ministerialrat im Niedersächsischen Ministerium der Justiz, Hannover
- 1079 Diskriminierungstendenzen im Maßregelvollzug am Beispiel schizophrener Gewalttäter
von DR. ULRICH VENZLAFF, Professor, Direktor des Niedersächsischen Landeskrankenhauses Göttingen
- 1089 Schriftenverzeichnis
zusammengestellt von SUSANNE WASSERMANN und JAN HENDRIK WASSERMANN